



## **Niederschrift zur Sitzung der Gleichstellungskommission**

**Sitzungstermin:** Montag, den 25.02.2013  
**Sitzungsbeginn:** 15:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 16:45 Uhr  
**Ort, Raum:** Rathaus - großer Sitzungssaal (Zimmer 203)

Alle Mitglieder der Gleichstellungskommission wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

### **Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:**

#### Beiratsmitglieder

Bayer-Tersch, Birgit  
Rick, Silke  
von Wittke, Michaela

#### weitere Mitglieder

Ecker, Marianne  
Herrmann, Kornelia  
Westphal, Dilek

Unentschuldigt Abwesend  
Unentschuldigt abwesend

#### stv. weitere Mitglieder

Düthorn, Anneliese

Vertretung für Frau Marianne Ecker

Das Gremium (Gleichstellungskommission) war beschlussfähig.

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 17.12.2012
2. Bericht des Multikulturellen Frauentreffs
3. Aktionen zum Internationalen Frauentag 2013
4. Tanzaktion gegen Gewalt an Frauen
5. Girls Day und Boys Day 2013
6. Equal Pay Day 2013
7. 25 Jahre Gleichstellungsstelle der Stadt Fürth
8. Ausstellung "Blick dahinter" gegen häusliche Gewalt

**Protokoll:**

**Öffentlicher Teil**

<b>TOP</b> <b>1</b>	<b>Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 17.12.2012</b>
	Protokollvermerk:
<b>SP-Nr.</b> <b>56</b>	Beschluss: Das Protokoll der Sitzung vom 17.12.2012 wird genehmigt.  einstimmig beschlossen

<b>TOP</b> <b>2</b>	<b>Bericht des Multikulturellen Frauentreffs</b>
	Protokollvermerk:
<b>SP-Nr.</b>	<p>Juliane Sommer und Keti Borufka stellen die Arbeit des Multikulturellen Frauentreffs vor. Seit einem Jahr hat Juliane Sommer den Vorsitz übernommen. Der Multikulturelle Frauentreff ermöglicht Frauen mit Migrationshintergrund, sich zu treffen und Kontakte zu anderen Frauen zu knüpfen. Der Multikulturelle Frauentreff bietet seit 2005 Begegnungen, Austausch und Freundschaften sowie konkrete Unterstützung an.</p> <p>Im Multikulturellen Frauentreff werden wöchentliche und monatliche Veranstaltungen angeboten:</p> <p>Wöchentlich:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Deutschkonversation am Dienstag</li><li>- Kleingruppenarbeit: Integration und Sprachförderung am Donnerstag</li><li>- Klavierunterricht</li><li>- Rückengymnastik für Frauen</li><li>- Jugend-Theaterkruppe der Bühne „Erholung“ verließ aus Platzgründen den Frauentreff</li></ul> <p>Monatlich:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Sonntagscafe mit Diskussionsthemen</li><li>- Mal- und Bastelabende</li><li>- Mitgliederversammlungen des Multikulturellen Frauentreffs</li></ul> <p>Der Klavierunterricht für Kinder von einkommensschwachen Familien konnte auf 14 Musikschüler erweitert werden und wird über Spenden finanziert. Im letzten Jahr fanden drei Konzerte (30. Juni, 19. Oktober und 23. November 2012) mit einem Rahmenprogramm statt. Das Team des Multikulturellen Frauentreffs bedankt sich für die Unterstützung bei Anke Kruse, Kulturreferat und der Gleichstellungsstelle.</p>
	<b>Beschluss:</b>

zur Kenntnis genommen

**TOP 3** Aktionen zum Internationalen Frauentag 2013

**3** **Protokollvermerk:**

**SP-Nr.**

Gleichstellungsbeauftragte Hilde Langfeld berichtet über die verschiedenen Aktionen zum Internationalen Frauentag. Die erste Aktion war ein Infostand der Arbeitsgemeinschaft der Gleichstellungsbeauftragten Mittelfranken am Samstag, 23. Februar bei der Frauenmesse in der Fürther Stadthalle. Es war das erste gemeinsame Projekt der AG Mittelfranken, Hilde Langfeld hat die Koordination übernommen. Die Fürther GB wurde von ihren Kolleginnen aus Nürnberg, Erlangen, Schwabach, LRA Roth und LRA Nürnberger Land personell unterstützt. Der Stand hatte einen guten zentralen Platz und wurde von vielen interessierten Besucherinnen und Besucher besucht.

Donnerstag, 28. Februar, 19 Uhr

Ausstellung mit **Oya Sener** aus Marmaris

Der Kontakt zur Künstlerin entstand bei der Marmarisreise im Oktober 2012, bei der das neue Kunsthaus von Oya Sener besichtigt wurde. Die Ausstellung „Die vier Jahreszeiten der Frauen“ wird in der Galerie von Ellen Haselmayer vom 28.2. – 29.3.2013 im Kunstraum Rosenstraße gezeigt. Die Ausstellung wird am Donnerstag, 28.2.2013, 19 Uhr, mit einem Grußwort von Kulturreferentin Elisabeth Reichert, mit der Künstlerin und ihrer Tochter, orientalischen Tänzen mit Daya und einem Spezialitätenbuffet eröffnet.

Freitag, 1. März, 10 Uhr

Eröffnung der Ausstellung **„SIE sind am Zug - Frauen in Führungspositionen**

Frauen in Führungspositionen ist ein wichtiges Thema. Die Wanderausstellung von *culturelle* geht der Frage nach, warum es auch heute noch eher selten weibliche Führungskräfte in den Spitzenpositionen der Wirtschaft gibt, obwohl es so viele hervorragende ausgebildete Frauen wie nie gibt. Die Stadt Fürth beschäftigt 30 % Frauen in Führungspositionen, dagegen liegt die Frauenquote in den Aufsichtsräten der großen börsennotierten Unternehmen in Deutschland bei lediglich 5%. Zur Ausstellungseröffnung werden drei Führungsfrauen von ihren Erfahrungen berichten: Elisabeth Reichert für Politik und Verwaltung, Dr. Alexandra Latteier für die Wirtschaft und Helga Löw für das Handwerk. Zu der Eröffnung wurde eine Schulklasse der HBS eingeladen.

Freitag, 1. März

**Weltgebetstag für Frauen**

Das diesjährige Thema des Weltgebetstages ist Frankreich. Herzlichen Dank an

Anneliese DÜthorn für ihr großes Engagement.

Samstag, 2. März, 14 Uhr

**Frauenträume gestern - heute - morgen**

Eine Veranstaltung der Grünen mit einem Vortrag von der Vorsitzenden Cornelia Rausch zur Geschichte der Frauenrechte mit anschließender Diskussion.

Dienstag, 5. März, 19 Uhr

**„Lebensweg berühmter Fürtherinnen“**

Ein Vortrag des Frauennetzwerks Fürth mit Ingelore Bartelmäs im Bistro der Volkshochschule.

Mittwoch, 6. März, 19.30 Uhr

**Erziehung zwischen Elternhaus und öffentlichen Einrichtungen - Gleiche Chancen für Mädchen und Jungen?**

Eine Diskussionsveranstaltung der Unabhängigen Frauen Fürth UFF mit Prof. Toprak und Bürgermeister Braun im Pfarrsaal der Auferstehungskirche.

Donnerstag, 8. März, 19 Uhr

**Getrennt leben, alleine erziehen - die finanziellen und rechtlichen Folgen einer Trennung**

Eine Informationsveranstaltung der ASF mit RA Dagmar Beck.

Freitag, 8. März, 11 – 15 Uhr

**Infostand in der Fußgängerzone**

Wie schon in den letzten Jahren wird die Gleichstellungsstelle in Kooperation mit den politischen Parteien mit einem Infostand am Frauentag in der Fußgängerzone auf die frauenpolitischen Forderungen aufmerksam machen.

Freitag, 8. März, 19.30 Uhr

**Frauenkabarett „Die Frankenperlen“**

Sie erwartet ein Abend voller locker-leichtem, immer espritvollem Witz im Gasthof Grüner Baum. Musikalisch frech und ironisch werden aktuelle Themen wie der Bildungswahn, Kräutergarten und diverse Castingshows auf die Schippe genommen. Es können Karten bei der Gleichstellungsstelle, Tel. 974 – 1235 reserviert werden.

Freitag, 15. März, 19 Uhr

**Altersvorsorge für Frauen**

Ein wichtiges Thema, Altersarmut wird immer mehr Frauen in Deutschland betreffen. Geringe Löhne, Niedriglohnsektor, Minijobs, Teilzeitbeschäftigung und berufliche Auszeiten wegen Kindererziehung schlagen sich in niedrigen Renten nieder. Sabine Heyer/Deutsche Rentenversicherung, Rechtsanwältin Dr. Gabriele Sonntag/Familienrecht und Sonja Schuler/private Altersvorsorge werden an diesem Abend wertvolle Tipps geben.

Montag, 18. März, 19 Uhr

**Das Superunternehmen - So kommen Sie in die Erfolgsspirale**

Ein Informationsabend des Frauennetzwerks Fürth mit Marketingberaterin Alexandra Herzog-Windeck.

Mittwoch, 17. April, 17 Uhr

**Kräuterführung**

Die Kräuterführung ist im Garten von Renate Trautwein mit der *wilden Möhre* Marion Reinhardt geplant.

---

**Beschluss:**

zur Kenntnis genommen

**TOP 4 Tanzaktion gegen Gewalt an Frauen**

**4** **Protokollvermerk:**

**SP-Nr.** Gleichstellungsbeauftragte Hilde Langfeld berichtet über die öffentliche Tanzaktion „One Billion Rising“, die am 14. Februar 2013 erstmalig in Fürth statt fand. An der Aktion beteiligten sich ca. 300 Menschen. Die Kampagne wurde von der New Yorker Künstlerin und Feministin Eve Ensler ins Leben gerufen und fordert ein Ende der Gewalt gegen Frauen sowie Gleichstellung und Gleichberechtigung.

Auf Wunsch der politischen Frauen und Kulturpreisträgerin Jutta Czurda hat Hilde Langfeld in Kooperation mit Kulturreferentin Elisabeth Reichert und Tanzlehrerin Gabi Danneil eine Tanzaktion koordiniert. Die Aktion begann um 17.30 Uhr am Musikpavillon in der Adenauer Anlage mit dem Ulmentanz mit Gabi Danneil. Es folgte der Gebärdentanz mit Margarethe Maria Mayr, Zumba mit Franziska Sontheimer und Gangnam Style mit den Veitsbronner ShowGaMu-Piratinnen. Für die Technik wurde kurzfristig Martin Braun-Danneil und City Manager Thomas Schier aktiviert, um alle behördlichen Genehmigungen kümmerte sich die Gleichstellungsstelle.

Zu klären ist, ob die o. g. Aktion in das Jahresprogramm der GST aufgenommen

werden soll. Wenn ja, dann muss eine Budgeterhöhung beantragt werden.

Stadträtin Dittrich bedankt sich für die Organisation bei der Gleichstellungsstelle und beantragt die Aktion im Jahresprogramm aufzunehmen

Die Gleichstellungskommission stimmt dem Antrag einstimmig zu.

**Beschluss:**

zur Kenntnis genommen und einstimmig zugestimmt

**TOP 5 Girls Day und Boys Day 2013**

**5** **Protokollvermerk:**

**SP-Nr.** Die Vorbereitungen für den Girls Day und Boys Day am 25. April laufen, es werden derzeit die Informationsschreiben an Fürther Firmen versendet.

Für den Girls Day haben sich bereits die Feuerwehr mit 20 Plätzen, Daimler Mercedes mit 20 Plätzen, Polizei mit 38 Plätzen, Perspektiven mit 6 Plätzen, Siemens mit 48 Plätzen im Internet registriert. Im Stadtgebiet können bisher 140 Plätze angeboten werden.

Für den Boys Day haben sich Caritasheim St. Josef mit 2 Plätzen, Ein Haus für Kinder mit 3 Plätzen, Hans-Weinberger-Akademie mit 14 Plätzen, IVS mit 30 Plätzen, KiTa Sonnenblumenkinder mit 7 Plätze, Klinikum mit 6 Plätzen im Internet registriert.

Am Nachmittag können die Mädels kostenlos das Fürthermare und die Jungs die Troliarena besuchen.

**Beschluss:**

zur Kenntnis genommen

**TOP 6 Equal Pay Day 2013**

**6** **Protokollvermerk:**

**SP-Nr.** Die Gehälter der Frauen sind in Deutschland noch immer 23% niedriger als die der Männer, in Führungspositionen sogar 33 %. Es ist vor allem wichtig, dass das Lohnniveau in Erziehung und Pflege angehoben wird. Die Kommunen bauen Kinderkrippen und Horte weiter aus, können diese aber mit keinem geeigneten Fachpersonal besetzen. Erst wenn Erzieherinnen und Erzieher angemessen entlohnt werden und soviel bezahlt bekommen wie z. B. Mechatroniker oder KFZ-Mechaniker werden sich auch Männer für diese Berufe interessieren.

Die Aufgabe der Gleichstellungsstelle ist es, Aufklärungsarbeit zu leisten. Aus die-

sem Grund ist am Donnerstag, 21. März, 12 – 14 Uhr, ein Infostand in der Fußgängerzone, an dem auch Führungskräfte der Stadtverwaltung für mehr Lohn-  
gleichheit werben.

**Beschluss:**

zur Kenntnis genommen

---

**TOP**     **25 Jahre Gleichstellungsstelle der Stadt Fürth**

**7**

**Protokollvermerk:**

**SP-Nr.**

Den Festvortrag im Großen Sitzungssaal des Fürther Rathauses wird Prof. Dr. Uta Meier-Gräwe, Professorin für Wirtschaftslehre des Privathaushalts und Familienwissenschaft an der Uni Gießen halten. Sie ist Beraterin der Bundesregierung und schildert in ihrem Vortrag sehr lebensnah und pointiert die aktuellen gleichstellungspolitischen Forderungen. Die Einladungen werden zeitnah verschickt.

**Beschluss:**

zur Kenntnis genommen

---

**TOP**     **Ausstellung "Blick dahinter" gegen häusliche Gewalt**

**8**

**Protokollvermerk:**

**SP-Nr.**

Die Ausstellung wird vom 25. Juni bis 12. Juli 2013 in der Volksbücherei gezeigt. Die Ausstellung wird mit dem Vortrag „Warum schweigen die Opfer“ von Ellen Rachut eröffnet. Die Gleichstellungsstelle wird zur Eröffnung eine Schulklasse der Hans-Böckler-Schule einladen.

**Beschluss:**

zur Kenntnis genommen

Dr. Jung  
Oberbürgermeister

Schmidt  
Protokollführer/in